

	<p>Objekt: Spenzer</p> <p>Museum: Museum Bautzen – Muzej Budyšin Kornmarkt 1 02625 Bautzen +49 3591 534933 museum@bautzen.de</p> <p>Sammlung: Textilien</p> <p>Inventarnummer: 222b</p>
--	---

Beschreibung

Das blaue Baumwollgewebe zeigt eine Musterung, bei der sich Streifen mit blauem Farbverlauf und ockerfarbenen gerahmten hellen Streifen mit Rosenblüten abwechseln. Die Weite der Armkugel ist durch Liegefalten auf das Maß des engen Armausschnittes eingehalten. Sieben Zentimeter Faltenlänge senken die Ärmelkeule in Richtung Ellenbogen ab. Der Unterbrustumfang als Sitz vom Bund ist für 74 Zentimeter eingerichtet. Reduziert auf ein Taillenmaß von etwa 70 Zentimetern entspricht dies der Konfektionsgröße 38. Ober- und Untertritt lassen eine Erweiterung um zehn Zentimeter zu. Gebrauchsspuren zeigt der Spenzer im Achselbereich des Obergewebes in Form von Schweißflecken mit starkem Farbverlust. Das Futter wurde wahrscheinlich ausgetauscht, da dort die entsprechenden Flecken fehlen. Die Rückenlänge betrug ursprünglich 30 Zentimeter und ist am Bund um vier Zentimeter verlängert worden. Das Band, das die Dressiernäht der Falten überdeckte, ist beidseits verloren, sodass die Naht sichtbar ist. Der Druckknopf am Bund ist eine Zutat, die etwa fünfzig Jahre nach Herstellung des Spenzers angebracht wurde.

Ankauf 1912 aus Taubenheim.

Grunddaten

Material/Technik:

Obergewebe: blau gestreifte Baumwolle;
Futtergewebe: Leinen, Wattierung; Haken
und Öse / genäht, gesteppt

Maße:

(L) 34,0 cm

Schlagworte

- Damenjacke
- Kleidung

- Oberbekleidung

Literatur

- Telek, Ulrike (2021): Seide, Samt und Zwirn: Oberlausitzer Bekleidung zwischen 1800 und 1870. Petersberg